

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



## Newsletter Oktober 2023

---



Liebe Leserin,  
Lieber Leser,

am kommenden Dienstag feiern wir den Tag der Deutschen Einheit und erinnern uns, dass Zusammenkommen und freies Reisen nicht selbstverständlich sind. Eine Grenze, die mitten durch unser Land ging, wurde friedlich niedergerissen – heute fast ein Vierteljahrhundert später ist sie fast nicht mehr erkennbar. Das ist gut, und ich meine, dass wir uns viel zu selten bewusst sind, dass wir in diesem Land in Frieden und Freiheit leben können. Viele Probleme, die wir diskutieren, sind eher Herausforderungen. Viele hitzige Diskussionen und Aufregungen sind häufig gar nicht notwendig, wenn wir mal einen Schritt zurücktreten, den Respekt den anderen gegenüber in den Vordergrund bringen und die wirklich wichtigen Dinge in den Blick nehmen. Da ist der 3. Oktober ein guter Tag, um durchzuatmen und Frieden und Freiheit zu feiern.

Viele Menschen, Gruppierungen und Organisationen haben damals mitgewirkt, dass die Deutsche Einheit möglich wurde und eine der Narben des Weltkrieges heilen konnte. Es ist interessant zu sehen, wie vielfältig und gesellschaftlich breit der Konsens damals war, der zur Wiedervereinigung führte. Ich wünschte mir heute auch wieder, dass manche dogmatische Mauer in den Köpfen niederfiel und das Wohlergehen aller und das Leben in Freiheit, die Schaffung von Lebensmöglichkeiten für alle wieder in den Fokus rückte.

Gesang hat damals auch eine große Rolle gespielt. Es gab jahrzehntelange Chorpatenschaften zwischen West- und Ostdeutschland. Das Ende der 1980er und Anfang der 1990er gesungenen Lieder deutscher KünstlerInnen sind mir bis heute in Erinnerung, und mit Freunden singe ich sie zum Teil heute noch. Natürlich waren die Montagsdemonstrationen, die Aktivitäten bis zum Fall der Mauer und auch die Feier der Wiedervereinigung selbst von Musik und Gesang geprägt.

„Das gemeinsame Singen im Chor fördert Zusammenhalt, Verständnis und Toleranz zwischen den Menschen und schafft Harmonie. Dadurch entsteht eine Verbindung, die über Sprache und kulturelle Grenzen hinausgeht. Wir müssen das Kulturgut Chorgesang bewahren und fördern, denn es ist von unschätzbarem Wert für den kulturellen Reichtum und die Identität unserer Gesellschaft.“ Das galt

damals, und es gilt heute.

So haben wir es in den vergangenen Wochen in die Präambel des Leitbild-Entwurfs des Chorverbandes Hamburg hineingeschrieben – sicherlich auch vor dem Hintergrund und im Wissen um die Kraft des Gesangs und der aus der Musik heraus entstehenden Gemeinschaft in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche. Wenn wir singen, kann vieles friedlich gelöst werden. Wenn wir Singen richtig verstehen, wissen wir, dass gerade das Unterschiedliche zu neuen Tönen und Melodien in Gemeinschaft führt.

Insofern freue ich mich auf den Tag der Deutschen Einheit, die Neuauflage von Aufatmen! mit einem Abschluss in der Hauptkirche St. Petri und das neue Leitbild des Chorverbandes Hamburg, das neu zusammenfasst, was für unsere lebendige Chorszene in Hamburg in ihrer Vielfalt und für ihre gesellschaftliche Verantwortung wichtig ist.

Mit musikalischen Grüßen

Prof. Dr. Enno Stöver  
Vizepräsident  
Chorverband Hamburg

---

## Unsere Chöre

### Heute: Hamburger Kneipenchor

Gemischter Chor im Kreis 1 (Westlich der Alster)



Der Hamburger Kneipenchor liefert seit 2013 unter der Leitung von Arne Bischoff und Stefan Waldow sattesten Chorsound. Von der Schanze aus durch die Straßen und Kneipen an der Waterkant, schallern euch mit überschäumender Energie den Alltag aus dem Kopf, mal a capella, mal beflügelt von Klavier und Drums, auf jeden Fall vierstimmig und mit einem ganz besonders energetischen Vibe.

Dabei surft der Chor musikalisch auf der 80er Welle bis in die Gegenwart, mit Miley & Madsen, dann tanzt Harry neben Nina Hagen, Britney prallt auf Bon Jovi, mit Kummer wird alles gut und Frevert bringt euch nach Hause. Gesungen wird einfach, was gefällt – selbstironisch und immer mit Anspruch.

Der Chor hat in unregelmäßigen Abständen öffentliche Auftritte – und natürlich seine berühmt-berühmte Kneipentour!

Was die sozialen Medien angeht, nimmt der Chor es ganz pragmatisch: Die sind echt praktisch! Dort serviert er euch ganz aktuell und brandheiß die neuesten News, postet Stories von seinen Proben und ruft zu Bewerbungen auf, wenn der Chor mal wieder Nachwuchs sucht.

Apropos Proben, diese finden wöchentlich im Schanzenviertel statt.

Weitere Infos und Kontakt:



## **aufatmen! zum 3. am 3. Oktober**

Nach 2021 und 2022 findet der Aktionstag ‚aufatmen – Hamburg singt und spielt!‘ auch in diesem Jahr wieder statt. Er ist diesmal Teil der stadtweiten Feier zum Tag der Deutschen Einheit am Dienstag, 3. Oktober 2023. Details zu den Feierlichkeiten sind [auf der Webseite des Bürgerfestes](#) zu finden.

Beim Aktionstag ‚aufatmen!‘ finden zwischen 12 und 18 Uhr Platzkonzerte im Freien statt. Ein ausführliches Programm zu unserem Aktionstag entnehmt bitte [unserer Webseite](#).

Wir laden alle ein, im Programm zu stöbern und so viele der Konzerte wie möglich zu einer Route zusammenzustellen. Bei vielen Gelegenheiten kann, darf und soll das Publikum aktiv mitsingen.

Bei der zentralen Abschlussveranstaltung um 19 Uhr in der Hauptkirche St. Petri klingt der Aktionstag mit Grußworten und musikalischen Beiträgen dreier Chöre aus. Das Publikum kommt dabei auch kräftig zu Klang - lasst euch überraschen!

Euer Jonathan Gable  
Verbandschorleiter  
Chorverband Hamburg

Tipp aus der Redaktion:

Für Kurzentenschlossene: Workshop "gutelaunesingen!" mit Ulrike Wollstadt - Kanons auf der Maurienbrücke (Barmbek), am Di 03.10. um 11 Uhr - jetzt noch schnell anmelden unter [kontakt@aufatmen-hamburg.de](mailto:kontakt@aufatmen-hamburg.de).

---

## **Chorverband Hamburg hat sein erstes Leitbild**

Wer sind wir? Was wollen wir? Welche Vision haben wir? Mit wem wollen wir unsere Ziele erreichen? Das sind Fragen, mit denen sich der Chorverband Hamburg und seine Mitglieder gemeinsam in einem Workshop auseinandergesetzt hat.

Am Sonntag, den 10. September, kam das Präsidium mit einer Gruppe von Chorleitenden, Chorvorsitzenden und engagierten ChorsängerInnen zusammen und hat unter der Anleitung von Gerald Kranich (Berater, Coach, Trainer und zudem Präsident des Chorverbands Heilbronn) ein Leitbild für den Chorverband Hamburg erarbeitet.

Das Leitbild des Chorverbandes Hamburg, soll dazu dienen, ein gemeinsames Grundverständnis weiterzuentwickeln und dieses sowohl innerhalb des Verbandes als auch in die Politik und

Gesellschaft hinein wirksam zu gestalten.

Im Voraus wurden von den Chorvorsitzenden, die nicht persönlich am Workshop teilnehmen konnten, ausgefüllte Arbeitsblätter eingereicht. Auf Basis der Rückläufe dieser Arbeitsblätter wurden zunächst die Grundlagen des Leitbildes festgelegt und ein erster Grobentwurf skizziert. Anschließend erfolgten etliche Optimierungsläufe in kleinen Arbeitsgruppen, bevor am Ende dieses warmen Spätsommertages die Endfassung des ersten Leitbildes des Chorverbands Hamburg vor den Teilnehmenden auf dem Tisch lag.

Wir, das Präsidium des Chorverbands Hamburg, bedanken uns bei allen Teilnehmern, die an diesem großartigen Ergebnis mitgewirkt haben.

Bei unserer Mitgliederversammlung am 7. Oktober wird das Leitbild verabschiedet und anschließend veröffentlicht werden.

---

## Konzertankündigungen

### Polizeichor Hamburg

Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte Weihnachtskonzert des Polizeichors Hamburg in der Laeishalle statt, und doch ist dieses Jahr etwas anders: Das Publikum wird sich auf eine andere Uhrzeit einstellen müssen.

Das Konzert kann aufgrund organisatorischer Umplanungen der Laeishalle nicht, wie in der Vergangenheit, nachmittags stattfinden.

Der Polizeichor empfängt seine Gäste daher in diesem Jahr am 16. Dezember bereits um 10 Uhr morgens.

„Wir bedauern die Entscheidung der Laeishalle, hoffen aber, dass unsere Gäste auch zu der frühen Stunde gerne zu uns kommen“ so ein Sprecher des Polizeichors.

Veränderungen eröffnen aber manchmal auch neue Möglichkeiten! Vielleicht nimmt das Publikum ja die weihnachtliche Stimmung nach dem Konzert mit zu einem Restaurantbesuch, oder nutzt die Gelegenheit für einen Bummel über einen der schönen Weihnachtsmärkte unserer Hansestadt.

Tickets für das Konzert können [auf der Webseite der Elbphilharmonie](#) erworben werden.

### Hamburger Knabenchor

#### ***300 Jahre Magnificat - Jubiläumsaufführung wie zu Bachs Zeiten***

Im 300. Jubiläumsjahr seiner Uraufführung möchte der Hamburger Knabenchor J.S.Bachs Magnificat in besonderer Weise würdigen:

In Anknüpfung an die historische Aufführungspraxis werden bei der Aufführung zwei Tage vor Heiligabend im Großen Saal der Laeishalle sowohl die Chor- als auch alle Solopartien von Knaben- und jungen Männerstimmen gesungen werden - so lässt der Hamburger Knabenchor die Praxis aus Bachs Zeiten wieder aufleben! Für die jungen Solisten ist es eine herausfordernde Ehre und besondere Freude, dem Hamburger Publikum so ihr sängerisches Können darbringen zu dürfen.

Im zweiten Teil des Konzertes wird die erste Kantate des Weihnachtsoratoriums aufgeführt. Hier übernimmt der Chor die Chorpartien, in den Solopartien werden namhafte Solisten zu hören sein. Konzertpartner ist das Philharmonische Staatsorchester. Künstlerische Gesamtverantwortung, Einstudierung und Dirigat übernimmt Luiz de Godoy, der künstlerische Leiter des Hamburger Knabenchores.

Tickets für das Konzert können [auf der Webseite der Elbphilharmonie](#) erworben werden.

---





**„HEAVEN CAN WAIT – WIR LEBEN JETZT“**  
**Dokumentarfilm startet am 12. Oktober 2023 in den deutschen Kinos**  
**und hat seine Premiere in Hamburg**

In „HEAVEN CAN WAIT“ erobern 30 leidenschaftliche, über 70-jährige Mitglieder von Europas ältestem Casting-Chor die Herzen der Zuschauer und lassen den Puls höher schlagen. Sie performen begeistert die Rock- und Pophits ihrer Enkelgeneration und verkörpern eine außergewöhnliche Gemeinschaft. Mit Feuer im Herzen und Rock'n'Roll in den Adern zeigen sie eindrucksvoll, dass Alter keine Grenzen kennt und die Kraft der Musik die Fähigkeit besitzt, Generationen zu verbinden und die Seele zu berühren.

„Ich habe das Gefühl, meine schönste Zeit hat gerade erst begonnen.“ – Diet (80), Chormitglied.

Weitere Infos zum Film erhalten Sie hier: [mindjazz-pictures.de/filme/heaven-can-wait](http://mindjazz-pictures.de/filme/heaven-can-wait)



## Landesjugendchor Hamburg

Der 2023 gegründete Landesjugendchor der Stadt Hamburg hat seine Probenarbeit im September mit einem ersten Intensivproben-Wochenende aufgenommen.

Gesungen wird Literatur aller Epochen und Stile (meist a-capella) auf hervorragendem Niveau und mit hohem Anspruch unter professioneller Leitung von Prof. Cornelius Trantow und seinem Stimmbildungsteam in einer motivierten und aufgeschlossenen Gemeinschaft.

Der Landesjugendchor sucht außerdem noch Altii, Tenöre und vor allem versierte Bässe zwischen 15

und 27 Jahren. An einem Vorsingen Interessierte wenden sich gerne per Mail an Projektleitung Caroline Steinhagen, [steinhagen@lmr-hh.de](mailto:steinhagen@lmr-hh.de), 0179-9626887

Geprobt wird nicht wöchentlich zu einem festen Termin, sondern an ausgewählten Wochenenden. Jede Arbeitsphase endet mit ein bis zwei Konzerten in Hamburg und Umgebung.

### **Kommende Termine:**

- **Sa. 07.10.** Intensivprobenstag in Hamburg
- **Fr. 17.11. - So. 19.11.** Probenwochenende in Hamburg
- **Fr. 24.11.** Kirche St. Antonius Winterhude
- **Sa. 25.11.** 19 h Konzert im Spiegelsaal (Museum für Kunst & Gewerbe)

### **Es wird folgendes Programm gesungen:**

Heinrich Schütz	Jauchzet dem Herren SWV 36
Johannes Brahms	O süßer Mai op. 93a,3
Johannes Brahms	Der Falke op. 93a,5
Fanny Hensel	Schöne Fremde
Jaakko Mäntyjärvi	Light
Harald Genzmer	Wie man einen Vogel malt
Hugo Distler	Die traurige Krönung
Rag 'n' Bone Man Arr. Oliver Gies	Human
Lars Jansson Arr. Gunnar Eriksson	Salve Regina - To the Mothers in Brazil
Peder Karlsson	Gøta



## **Kulturbehörde und Landesmusikrat Hamburg stellen Maßnahmenpaket zur Stärkung der Amateurmusik vor**

Der Landesmusikrat Hamburg und die Behörde für Kultur und Medien werden zukünftig die Hamburger Amateurmusikszene mit zahlreichen Maßnahmen deutlich stärken. Der Landesmusikrat Hamburg wird mit dem neuen Kompetenzzentrum für Hamburger Amateurmusik, dem neuen Förderprogramm Music4all und der Gründung des Landesjugenchors Hamburg die Amateurmusik und Nachwuchsförderung in Hamburg erheblich besser ausbauen können.

Grundlage ist ein Konzept zur Stärkung der Amateurmusik, das der Landesmusikrat gemeinsam mit der Behörde für Kultur und Medien erarbeitet hat. Um erste Maßnahmen des Konzepts umzusetzen, hat die Hamburgische Bürgerschaft ab 2023 eine deutliche Erhöhung der Mittel für den Landesmusikrat Hamburg um knapp 325.000 Euro auf 475.000 Euro beschlossen.

Bundesweit gibt es mehr als 15 Millionen Menschen, die als Amateurinnen und Amateure aktiv in ihrer Freizeit musizieren. Die Amateurmusik ist eine der größten zivilgesellschaftlichen Bewegungen in Deutschland. Sie ist vielfältig, bunt und ein wesentliches Fundament sowohl des Musiklebens als

auch des sozialen und kulturellen Lebens in unserer Gesellschaft. In Hamburg sind allein mehr als 100.000 aktiv Musizierende in mehr als 2.000 Orchestern, Ensembles und Bands sowie über 1.000 Chören im Landesmusikrat und seinen Mitgliedsverbänden organisiert. In ihrer Freizeit musizieren mehr als 300.000 Menschen allein in Hamburg.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien zur Bedeutung der Amateurmusikszene für Hamburg: „Die Amateurmusik ist vielfältig, divers, bunt und überall in unserer Stadtgesellschaft zu finden. Sie bildet das Fundament des musikalischen Lebens in unserer Stadt. Wir verdanken der ausgesprochen vielfältigen Amateurmusikszene, dass Kinder und Jugendliche an das Musizieren herangeführt werden. Die zahlreichen Hamburger Chöre und Orchester tragen die Freude an der Musik tief in die Stadtgesellschaft. Aus diesem Grund wollen wir zusammen mit dem Landesmusikrat die Förderung der Amateurmusik in Hamburg künftig deutlich ausbauen. Wir freuen uns, mit dem Landesmusikrat Hamburg einen starken Partner für dieses Anliegen an unserer Seite zu wissen.“

Neben dem Ausbau der laufenden erfolgreichen Projekte entwickelt der Landesmusikrat Hamburg gerade ein neues Kompetenzzentrum für die Hamburger Amateurmusik. Als zentraler Ansprechpartner und Netzwerkplattform für die Szene wird es Beratung, Information, Vernetzung, Kommunikation, Bildung und Förderung für die Amateurmusikszene sowie den Nachwuchs anbieten.

Hierfür wurde auch die Geschäftsstelle in den neuen Räumlichkeiten in Ottensen gestärkt. Eine der ersten konkreten Maßnahmen des Kompetenzzentrums ist die Umsetzung des Förderprogramms Music4all, das Hamburger Chöre und Ensembles der Amateurmusik unterstützt.

Der Fokus liegt hier auf der Vielfalt und der Breite von Musik. Konzerte, Festivals, Nachwuchs- und Musikvermittlungs-Projekte werden finanziell unterstützt. Music4all ermöglicht mit einer Gesamtfördersumme von 32.500 Euro in 2023 und 50.000 Euro in 2024 eine direkte, schnelle und unbürokratische Förderung. Es kann jährlich ein Antrag mit einer Fördersumme von bis zu 1.500 Euro pro Organisation gewährt werden.

Dabei wird bewusst die Breite der Musik gefördert und nach dem Prinzip first come-first serve entschieden, sobald ein förderfähiger Antrag vollständig eingereicht wurde.

Am 13. September ist die Website mit Informationen zum Förderprogramm für interessierte Amateur-Ensembles und -Chöre, vom Kinderchor über die Liedertafel bis zum Bläserorchester, erstmals online gegangen.

Am 20. September um 17:00 Uhr wurde das Antragsformular freigeschaltet– ab sofort können Anträge gestellt werden.

„Das Förderprogramm Music4all bietet für Hamburger Amateurmusikerinnen und -musiker eine einzigartige Chance, ihre künstlerischen Projekte umzusetzen und ihre Musik in der Stadt hör- und sichtbar zu machen. Wir möchten Vielfalt und Kreativität der Hamburger Musikszene in der Breite fördern und einen Beitrag zur kulturellen Bereicherung unserer Stadt leisten“, erklärt Thomas Prisching, Geschäftsführer des Landesmusikrats Hamburg.

**Voraussetzung für die Antragstellung ist die Mitgliedschaft in einem Musikverband (z. B. Chorverband Hamburg).**

Weitere Informationen dazu, wer einen Antrag stellen kann und wie das Verfahren abläuft, gibt es [auf der Homepage des LMR HH](#).

---

## **Jetzt anmelden: Mitsingkonzert SINGING! in der Elbphilharmonie**

Endlich ist es wieder soweit: Klaas Stok und das NDR Vokalensemble laden Gastsängerinnen und Gastsänger erneut zum beliebten Mitsingkonzert in die Elbphilharmonie ein.

Anmeldungen für Männerstimmen sind noch bis zum 8. Oktober möglich! Die Sopran- und die Alt-Gruppe sind leider bereits ausgebucht.

**Probentermine für Gastsängerinnen und- sänger**

### **STUDIERPROBEN**

Rolf-Liebermann-Studio des NDR (Oberstraße 120)  
Cornelius Trantow Leitung



Montag, 30. Oktober 2023

- 18 bis 21 Uhr: Alt

Dienstag, 31. Oktober 2023 (Reformationstag)

- 10 bis 14 Uhr: Sopran
- 14.30 bis 15.30 Uhr: Tenor
- 16 bis 19.30 Uhr: Tenor und Bass
- 20 bis 21 Uhr: Bass

Samstag, 4. November 2023

- 10 bis 20 Uhr: Gruppe 1, gemischter Chor\*

Sonntag, 5. November 2023

- 10 bis 20 Uhr: Gruppe 2, gemischter Chor\*

### **TUTTIPROBE**

Donnerstag, 9. November 2023, 18 bis 22.30 Uhr  
Laeiszhalle | Großer Saal (Johannes-Brahms-Platz 1)  
Klaas Stok Leitung

### **GENERALPROBE**

Samstag, 11. November, 16.30 bis 18.30 Uhr  
Elbphilharmonie Hamburg | Großer Saal (Platz der Deutschen Einheit)  
Klaas Stok Leitung

### **KONZERT**

Samstag, 11. November, 20 bis 22 Uhr

Alle Infos und ein Formular zur Anmeldung findet Ihr [auf der Homepage des NDR](#)

---

## **Gospel-Workshop**

### **WEIHNACHTSZAUBER mit Profisängerin Julie Mensah**

Weihnachtszauber mit Weihnachtsduft und Kerzenschein. Freude im Herzen und wunderschönen Gospelsongs. Der Workshop stimmt Euch auf Weihnachten mit feinstem Gospel ein. Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich, Ihr lernt rein mit Texten und guter Laune.

Location: St. Gabriel Kirche, Hartzlohplatz 17, Hamburg-Barmbek

Workshop Freitag, 15. Dezember von 17 bis 22 Uhr.

Auftritt Sonntag, 17. Dezember 2023 um 10 Uhr in der St. Gabriel Kirche

Juliana Mensah wirkt in ganz Deutschland und Europa als Sängerin, Chorleiterin + Musikdozentin. Ihre Wurzeln sind in Ghana, Deutschland und England. Julie war Sängerin in der Original Elvis Backup Gospel Band + hat mit Sarah Connor, David A. Tobin (Musik Direktor Harlem Gospel Chor), Jan Harrington + Love Newkirk auf der Bühne "gegospelt". Eine gefragte Sängerin + Chorleiterin.

Event Managerin, Brigitte Haack, sorgt für das ganze Davor, Danach und Drumherum und Mittendrin.

Weitere Infos und Tickets (33,14 €) findet Ihr [auf der Homepage von Eventbrite](#).

---



## Veranstaltungstipps im Oktober

**Di, 03.10.2023 um 15:00 Uhr - Auftritt Hamburger Liedertafel von 1823 zum Tag der Deutschen Einheit**

St. Jacobi, Jakobikirchhof 22/Steinstr.

**Sa, 07.10.2023 um 17:00 Uhr - 7. Maritimes Konzert der MoorbekSchipper**

Als Gast: Nordseechor e.V. aus Büsum

Festsaal am Falkenberg, Langenharmer Weg 90, 22844 Norderstedt

Einlass 16:00 Uhr

Eintritt: 18€ + VVK

HVV-Linie 493 hält vor der Tür

**Sa, 07.10.2023 um 19:00 Uhr - TotalTonal: „Hauptsache Dein Herz singt“**

Abwechslungsreiche a cappella Chorarrangements

Kurzes Intermezzo mit Gitarre und Gesang

Kulturhaus Eidelstedt "steed", Alte Elbgaustraße 12, 22523 HH

Tickets: 9€ (VVK), 11€ (Abendkasse) unter [www.kulturhaus-eidelstedt.de](http://www.kulturhaus-eidelstedt.de) oder 040 - 468 967 34-0

**Sa, 07.10.2023 um 19:00 Uhr - A capella-Gemeinschaftskonzert mit „Vocal-Express“**

und „JazzAffair“ HARMONY - Rock, Pop, Jazz & Gospel

Verheißungskirche, Sachsenweg 2, 22455 Hamburg-Niendorf

Tickets: 10€ (ermäßigt 7€), nur Abendkasse

**Sa, 28.10.2023 um 18:00 Uhr - Konzert Hamburger Liedertafel von 1823**

mit „Laulu Miehet“, Männerchor aus Helsinki

St. Katharinen (gegenüber Speicherstadt)

Eintritt frei

### Vorschau für die kommenden Monate

**Sa, 04.11.2023 um 18:00 Uhr - Konzert „Soulful Gospel“**

Mitrißende Melodien und Texte voller Zuversicht und Glauben

Leitung: Sophia Oster

Paul Gerhardt Gemeinde, Braamkamp 51, 22297 Hamburg

**So, 05.11.2023 um 17:00 Uhr - HAPPY A CAPELLA NOVEMBER - Rock, Pop, Jazz & Gospel**

A capella-Gemeinschaftskonzert mit „Vocal-Express“ und „Five-Up“

Gemeinschaftskonzert im Rahmen des Harburger Kulturtags

Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde, Eigenheimweg 53, 21077 Hamburg-Harburg

Eintritt frei

**o., 23.11.2023, 15:30 Uhr - Adventskonzert der Sander Jungs (ehem. Bergedorfer Männerchor)**

Bürgerhaus Lohbrügge

**Sa, 02.12.2023, 16:00 Uhr - Adventskonzert „musica mundi“**

Chor- und Solistenkonzert  
Piano: Georg Feige  
Gesamtleitung: Patrick Scharnewski  
Versöhnungskirche Eilbek, Eilbektal 33, 22089 Hamburg  
Eintritt: frei  
Kontakt: Barbara Andrews, Tel.: 04181 - 217 96 07

**Sa, 09.12.2023, 17:00 Uhr - Weihnachtskonzert „musica mundi“**

Chor- und Solistenkonzert  
Piano: Georg Feige  
Gesamtleitung: Patrick Scharnewski  
Kirche St. Gabriel, Barmbek, Hartzlohplatz 17, 22307 Hamburg  
Eintritt: frei  
Kontakt: Barbara Andrews, Tel.: 04181 - 217 96 07

**Sa., 09.12.2023, 19:00 Uhr - Gemeinsames Weihnachtskonzert der Inseldeerns mit der Rockband „Feinripp“**

Kreuzkirche Kirchdorf in Wilhelmsburg, Kirchdorfer Str. 170  
Einlass: 18 Uhr

**Sa., 16.12.2023, 10:00 Uhr - Weihnachtskonzert Polizeichor Hamburg v. 1901**

mit dem Kinderchor Cantemus und dem Jugendsymphonie Orchester Ahrensburg  
Laeiszhalle Hamburg

**Sa., 16.12.2023, 19:00 Uhr - Weihnachtskonzert Soul & More**

Leitung Mike Flanagan  
St. Michael Kirche Bergedorf, Gojenbergsweg 26  
Eintritt frei

---

Der Chorverband Hamburg ist für Euch auf vielfältige Weise erreichbar. Aktuelle Informationen, Kontakte zu allen Mitgliedschören sowie Terminhinweise findet Ihr auf unserer [Homepage](#).

Neben dem Newsletter posten wir auch gerne Aktuelles aus und für die Chorszene auf unserer [Facebook-Seite](#).

Videos von Chören zum Hören, Mitsummen und Mitsingen findet Ihr, ebenso wie die Interviews aus unseren Newslettern, auf unserem [Youtube-Kanal](#). Wir freuen uns über jedes Abonnement unseres Kanals!



Der Newsletter des Chorverbands Hamburg e. V. erscheint regelmäßig jeweils am ersten Sonntag eines jeden Monats. Der nächste Newsletterversand erfolgt demnach am 5. November 2023.

Sollten wir in der Zwischenzeit wichtige Informationen für Dich haben, die aus terminlichen Gründen nicht bis zum nächsten regulären Newsletter warten können, werden wir einen Sondernewsletter versenden.

Dir wurde dieser Newsletter weitergeleitet und Du möchtest Dich gerne selbst für unseren Newsletter eintragen? Sehr gern! Hier geht es zur Anmeldung:

[Zum Newsletter anmelden](#)

[Newsletter weiterempfehlen](#)

---

Impressum:  
Chorverband Hamburg e. V.  
Angelika Eilers, Geschäftsstelle  
Am Digger 27

21077 Hamburg  
Tel.: 040 760 40 53  
newsletter-abo@chorverband-hamburg.de

Sie möchten unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten?  
**[Klicken Sie hier um den Newsletter abzubestellen.](#)**